

WAS – WANN – WO  
**VERANSTALTUNGEN**

**MONTAG, 3. DEZEMBER**

**Kunst** Hainichen. Der Elefant und der Mops“ heißt eine Ausstellung im Gellert-Museum. Gezeigt werden Arbeiten aus der Sammlung von Wilhelm Höpfner und Holger Koch zu Fabeln von Iwan A. Krylow, dessen 250. Geburtstag sich im Februar jährt. In der ersten Kabinetausstellung ist Malerei und Druckgrafik von Holger Koch, der in Freiberg lebt, zu sehen. Das Gellert-Museum in Hainichen ist sonntags bis donnerstags von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

**DIENSTAG, 4. DEZEMBER**

**Konzert** Frankenberg. Ein Konzert mit Jake Shane aus Nashville/Tennessee/USA beginnt 20 Uhr im Welt-Theater. Jake Shane lebt zurzeit in Spanien. Er spielt und singt das erste Mal im alten Kino Frankenberg. Der Klang seiner Musik ist von Folk und Soul geprägt. Ganz locker und live werden zudem die Tänzer der Broken Beat Crew mit Jake Shane auftreten. Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit dem Künstler. Der Eintritt ist frei.

**MITTWOCH, 5. DEZEMBER**

**Gesundheit** Mittweida. Beim öffentlichen Patientenforum ab 17 Uhr im Krankenhaus Mittweida spricht Chefarzt Dr. med. Andreas Wurlitzer zum Thema „Wie gefährlich sind Krampfadern?“. Dr. Wurlitzer ist als Gefäßchirurg und Phlebologe ein Spezialist auf dem Gebiet der Venenerkrankungen und wird erklären, wie Krampfadern entstehen und wann eine Therapie dringend erforderlich ist. Er steht zudem für Fragen bereit. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**DONNERSTAG, 6. DEZEMBER**

**Kochen** Großwaltersdorf. Wer wissen möchte, wie ein „Neunerlei“ professionell hergestellt wird, kann das von 16 bis 20 Uhr im Landhotel Trakehnerhof in Großwaltersdorf erfahren. Nach der Begrüßung durch die Olympiasieger im Kochen Steffi Kerber-Reichel oder Martin Deutschmann werden Schürze, Mütze und Mappe überreicht. Und schon kann's ans Kochen gehen... Dabei werden die Profis am Herd den Kocheleveen natürlich mit Rat und Tat zur Seite stehen. Anmeldung erforderlich unter 037293/329.

**FREITAG, 7. DEZEMBER**

**Konzert** Döbeln. Zum 100-jährigen Ende des Ersten Weltkrieges erklingt 20 Uhr im Theater Döbeln Johann Sebastian Bachs Kantate „Ich habe genug“, Rudi Stephans „Liebeszauber“ und die Sinfonie Nr. 9 von Ludwig van Beethoven. Es musizieren die Singakademie Chemnitz, die Mittelsächsische Philharmonie sowie die Solisten Leonora Weiß-del Rio, Dimitra Kalaitzi-Tilikidou, Johannes Pietzonka und Elias Gyungsoek Han. Musikalische Leitung: Raoul Grüneis. Eine Einführung gibt es 45 Minuten vor Konzertbeginn.

**SAMSTAG, 8. DEZEMBER**

**Markt** Klosterbuch. Der letzte Bauernmarkt des Jahres stimmt die Besucher im weihnachtlichen Ambiente schon auf das Fest ein. Von 9 Uhr bis 15 Uhr bieten über 80 Direktvermarkter und Händler ihre frischen Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte an. 10 und 14 Uhr finden Führungen durch die Klosteranlage statt, 12 Uhr beginnt ein Mittagsgebet in der Gutskapelle.

**SONNTAG, 9. DEZEMBER**

**Konzert** Frankenberg. 17 Uhr beginnt in der St.-Aegidien-Kirche Frankenberg ein Advents- und Weihnachtskonzert mit dem Blechbläserquintett Classic Brass unter dem Motto „Hört der Engel helle Lieder“. Karten gibt es im Büro der Kirchengemeinde und an der Abendkasse. Wer Lust hat, kann zuvor um 14 Uhr im Museum Rittergut einem weiteren Vortrag aus der Reihe „Reise durch Frankenburgs Vergangenheit mit Stadtchronist Dr. Bernd Ullrich“ lauschen. Thema ist dieses Mal: „Der Autobahnbau in und um Frankenberg in den 1930iger Jahren“. *su*

NOTDIENST  
**AM WOCHENENDE**

Polizei 110  
Feuerwehr/Rettungsdienst 112  
Giftnotruf 0361 730730

**ZAHNARZT**

**Samstag**  
Mittweida, Hainichen und Frankenberg: 9-11 Uhr, Dr. Kaden, Weberstraße 13, Mittweida, 03727 92521  
Waldheim, Leisnig, Hartha: 9-11 Uhr, Praxis Ana Maria Teoharidi, Würkertstraße 7, Leisnig, 034321 13605

**Sonntag**  
Mittweida, Hainichen und Frankenberg: 9-11 Uhr, Dr. Kaden, Weberstraße 13, Mittweida, 03727 92521  
Waldheim, Leisnig, Hartha: 9-11 Uhr, Praxis Ana Maria Teoharidi, Würkertstraße 7, Leisnig, 034321 13605

**KINDERARZT**

**Samstag**  
Chemnitz: 10 - 13 und 15 - 22 Uhr, Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst für den Landkreis Mittelsachsen: 7-7 Uhr, diensthabende Praxis zu erfragen unter 116 117 Außerhalb der regulären Sprechzeiten Telefon 116117.

**APOTHEKEN**

**Sonntag**  
Chemnitz: 10 - 13 und 15 - 22 Uhr, Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, 0371 33322267

**Samstag**  
Region Mittweida: 12-8 Uhr, Luther-Apotheke, Hainichen

**Sonntag**  
Region Mittweida: 8-8 Uhr, Rosenapotheke, Mittweida

**Patenschaften erhalten**

**AUSZEICHNUNG** Gymnasium schützt 15.936 m<sup>2</sup> Regenwald

**Mittweida.** Im Sommer hatten sich die Schüler des Gymnasiums Mittweida abgekämpft und liefen im Stadion bei hohen Temperaturen Runde für Runde für die Erhaltung des temperierten Regenwaldes in Kanada. Vor kurzem kam nun Hannes Holtermann von Wilderness International um die Ergebnisse zu verkünden und an alle Klassenstufen Urkunden sowie Kalender zu verteilen und besonders gute Schüler extra zu ehren.

„Ich hatte gehofft das in Mittweida um die 10.000 Euro eingelaufen werden, denn für jede Runde konnten sich die Teilnehmer Spender suchen, die einen Betrag für die Aktion spenden. Das Ergebnis wurde mit rund 12.000 Euro übertraffen“, freute sich Hannes Holtermann. Dafür kann nun die gemeinnützige Dresdner Stiftung Wilderness International eine Fläche von mehr als 15.000 m<sup>2</sup>, also so groß wie zwei Fußballfelder oder 249 Klassenzimmer in Porcher Island kaufen. In der Wildnis leben noch Bären, Adler, Wölfe und Robben ungestört. Auch die Schule profitiert von dem Einsatz der Schüler, denn 20 Prozent fließt zurück. „Somit können wir 2400 Euro für Umweltprojekte am Gymnasium einsetzen. Damit hatten wir nicht gerechnet“, erklärt Isabella Liebing,



Hannes Holtermann überreichte die Patenschaftsurkunden von Wilderness International an alle Klassensprecher. *Foto: Andrea Funke*

stellvertretende Schulleiterin, die gemeinsam mit dem Lehrerkollegium und den Schülern über die Verwendung entscheiden werden. Die jeweiligen Klassensprecher nahmen die Patenschaftsurkunden entgegen. Die 7a hat mit 34 Klassenzimmern die größte Patenschaft erreicht. Besonders aktiv war u.a. Lily Wagner, die 11 Klassenzimmer errannte oder Benedikt

Silbermann, der 20 Spender für seine Runden organisierte. Die Verwirklichung des Stiftungszieles von Wilderness, die letzten Gebiete unberührter Natur vor der Ausbeutung des Menschen durch industrielle Erschließung zu bewahren, nimmt seit der Gründung 2008 mit über 2,5 Mio. Quadratmetern geschützten Regenwald deutlich Gestalt an. *afu*

**Ehrenamtler in Lunzenau geehrt**

**FREIZEIT** Engagement wurde gewürdigt

**Lunzenau.** Auch in diesem Jahr hält die Muldestadt Lunzenau an der schönen Tradition fest, besonders im Ehrenamt Engagierte zu ehren. So konnten sich aus dem Stadtgebiet diesmal drei Frauen sowie sechs Männer über eine entsprechende Urkunde, die sie jeweils mit einem schönen Strauß Blumen und einem Essen-Gutschein aus den Händen von Bürgermeister Ronny Hofmann (CDU) überreicht bekommen haben, freuen. Hofmann würdigte im Bürgersaal des Rathauses ihr hohes persönliches Engagement. „Ohne unsere vielen ehrenamtlich sehr aktiven Bürgerinnen und Bürger könnten wir zahlreiche Aufgaben gar nicht in diesem Umfang erfüllen“, sagte das Stadtoberhaupt. Ausgezeichnet wurden während einer kleinen Feierstunde (Reihenfolge der Namen alphabetisch geordnet): Steve Ahnert vom SV Fortschritt Lunzenau für seine vorbildliche Arbeit und Einstellung, Uwe Doenecker vom Angelsportverein Lunzenau insbesondere für seine Arbeit als Jugendwart, Jackie Eckardt vom SV Rotation Görztz-

hain für seine kreativen Ideen, und seine Hilfsbereitschaft, Uwe Fritzsche vom Schützenverein Görztzhain, der seit 2000 der stellvertretende Vorsitzende ist. Auch im Stadtrat engagiert er sich für die Belange der Lunzenauer Bevölkerung. Geehrt wurden auch Maika Hausmann vom Jugendclub Blumen und einem Essen-Gutschein aus den Händen von Bürgermeister Ronny Hofmann (CDU) überreicht bekommen haben, freuen. Hofmann würdigte im Bürgersaal des Rathauses ihr hohes persönliches Engagement. „Ohne unsere vielen ehrenamtlich sehr aktiven Bürgerinnen und Bürger könnten wir zahlreiche Aufgaben gar nicht in diesem Umfang erfüllen“, sagte das Stadtoberhaupt. Ausgezeichnet wurden während einer kleinen Feierstunde (Reihenfolge der Namen alphabetisch geordnet): Steve Ahnert vom SV Fortschritt Lunzenau für seine vorbildliche Arbeit und Einstellung, Uwe Doenecker vom Angelsportverein Lunzenau insbesondere für seine Arbeit als Jugendwart, Jackie Eckardt vom SV Rotation Görztz-



Für Engagement in Lunzenau geehrt. *Foto: Stadtverwaltung Lunzenau*

**KRANKENHAUS MITTWEIDA & BLICK MITTWEIDA PRÄSENTIEREN**

**Das Storchennest der Woche**

**Mittweida.** Folgende Babys, die in den vergangenen Tagen auf der Geburtsstation vom Krankenhaus Mittweida das Licht der Welt erblickten, stellen sich nachfolgend den Lesern vor.



**Julius Hänel**  
\* 09.11.2018, Schweikershain

Fotos: BabySmile



**Friedo Pönisch**  
\* 08.11.2018, Kriebstein



**Aylin Güzel**  
\* 12.11.2018, Frankenberg



**Emma Schneider**  
\* 08.11.2018, Mittweida



**Ben-Gailan Daniel**  
\* 13.11.2018, Hainichen

Das Krankenhaus Mittweida gratuliert ganz herzlich zur Geburt!

**Infoabend** jeden Montag 18 Uhr

im Krankenhaus Mittweida, Wartebereich vor dem Geburtensaal

- ▶ Besichtigung von Geburtensaal und Entbindungsstation
- ▶ Beantwortung individueller Fragen durch Hebammen, Ärzte und Schwestern
- ▶ inklusive Gutschein für eine kostenfreie Babybauch-Fotografie

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH | Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Hainichener Straße 4 - 6 | 09648 Mittweida | Tel. 03727/99 1121 | [www.lmkgmbh.de](http://www.lmkgmbh.de)

**Stille Nacht – ein Lied, das um die Welt ging**

**KONZERT** Ensemble Taktwechsel singt in der Kirche zu Niederwiesa

**Niederwiesa.** Am 11. Dezember 1792 wurde in Salzburg ein Junge geboren, der später mit seiner schönen, zarten Stimme die Lehrer auf sich aufmerksam machte. Diese schickten Joseph Mohr in den Domchor. Sein Wunsch, Pfarrer zu werden, ging in Erfüllung. 1815 erhielt Joseph Mohr die priesterliche Weihe auf Herrenchiemsee und wurde für einige Wochen Hilfspriester in Ramsau bei Berchtesgaden, bevor er seine erste Dienststelle als Vateradjutor im Heimatort seines Vaters in Mariapfarr antrat. Dort schrieb er das Gedicht, das zwei Jahre später als Textvorlage für „Stille Nacht, heilige Nacht“ diente. 1817 wurde Mohr Vikar in Oberndorf, wo er den jungen Lehrer Franz Gruber kennenlernte, der die Stelle als Organist in dem Ort versah. Dieser komponierte die Musik zu Mohrs Gedicht. Bei der Christmette am 24. Dezember 1818 wurde das Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ von Franz Xaver Gruber (Gesang) und Joseph Mohr (Gesang, Gitarrenbegleitung) in der Sankt-Nikola-Kirche zu Oberndorf uraufgeführt. Kaum ein Lied erklingt seither in der Advents- und Weihnachtszeit so oft wie dieses. Den 200. Jahrestag der Uraufführung nahm der Kammerchor „Taktwechsel“ aus Chemnitz zum Anlass ein Programm unter dem Motto „Stille Wege - 200 Jahre Stille Nacht“ zu gestalten. Es erklingt am 8. Dezember um 16.30 Uhr in der Kirche Niederwiesa. Unter der Leitung von Christian Günter gestalten die 25 Sängerinnen und Sänger ein Programm mit a cappella Chormusik mit Werken von J. S. Bach, J. G. Rheinberger, Chr. Lahusen oder Ch. Wood, die sich um das Thema „Stille Nacht“ ranken. Dabei gibt es manch Unbekanntes zu diesem Lied zu entdecken. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten. *su*

Einem Teil der Auflage liegen diese Prospekte bei:

- |                       |                        |
|-----------------------|------------------------|
| Beethoven-Apotheke    | Möbel SB               |
| Dänisches Bettenlager | Nah & Gut              |
| diska                 | Netto                  |
| Edeka                 | Penny                  |
| eins energie          | POCO                   |
| Hellweg               | REWE                   |
| K & K Schuhe          | Rossmann               |
| Kaufhaus Wreesmann    | Sonderpreisbaumarkt    |
| KIK                   | TEDI                   |
| Lidl                  | tejo's SB Lagerverkauf |
| M&c Geiz              | Thomas Philipps        |
| Marktkauf             | toom Baumarkt          |
| Möbel Boss            | ToysRUs                |
| Möbel Roller          |                        |

**VERKAUF VON WEIHNACHTSBÄUMEN**

täglich von 9 – 18 Uhr

- in verschiedenen Sorten
- auch im Topf
- QUALITÄT IST UNSERE STÄRKE

**Verkauf im Hofladen 8 – 12 Uhr**  
am 24. + 31. Dezember Forellen und Karpfen frisch und geräuchert

*Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*

Harzendorf Agrar GbR  
Alte Straße 5 in 09328 Lunzenau • OT Cossen  
Tel.: 037383/68528, Bestellung erwünscht!